

„Sommerpause für das Kohlekraftwerk Wedel?“

EINLADUNG zum **10. Hamburger Wärmedialog**

am Dienstag, den 4. Februar 2020 um 19.00 Uhr
in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

„Sommerpause des HKW Wedel als schneller Klimaschutzbeitrag für Hamburg?“

Fragen:

1. Ist das Kohlekraftwerk Wedel für die Stromversorgung im Sommerhalbjahr wirklich notwendig?
2. In welchem Umfang ist Wedel für die Wärmeversorgung im Sommerhalbjahr erforderlich?
3. Ist eine Sommerkonservierung technisch möglich?
4. Wie hoch ist der Beitrag für Hamburgs neue Klimaschutzziele?
5. Wie verändert sich die jährliche Wertschöpfung dadurch für die Wärme Hamburg GmbH?

Die Reduzierung der sommerlichen Kohleverbrennung in Wedel würde kurzfristig einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz in der Freien und Hansestadt Hamburg bedeuten. Die EnergieNetz Hamburg eG hat beim Oeko-Institut in Freiburg zu den genannten Fragen ein Kurzgutachten in Auftrag gegeben.

Podiumsgäste:

Anselm Sprandel, Behörde für Umwelt und Energie Hamburg
Sabine Gores, Dipl.-Ing., Oeko-Institut Freiburg
Peter Koschatzky, Dipl.-Ing., Tractebel Engie Engineering GmbH Bad Vilbel

Moderation:

Matthias Ederhof, Vorstand EnergieNetz Hamburg eG

Ort:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, 1.OG
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg
(S-Bahn Bahnhof Dammtor)

Veranstalter:

EnergieNetz Hamburg eG
www.energienetz-hamburg.de

Infos: m.ederhof@energienetz-hamburg.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!